

Ressort: Politik

## "Spiegel": Atombetreiber erwarten Rückzahlung in Milliardenhöhe

Berlin, 17.11.2013, 14:03 Uhr

**GDN** - Die großen Energieversorger rechnen nach internen Branchenpapieren mit einer Aussetzung der milliarden schweren Brennelementesteuer für Kernkraftwerke – und sogar mit einer möglichen vorläufigen Rückzahlung der bereits geleisteten Beträge. Hintergrund ist eine Klage von RWE und Eon beim Finanzgericht Hamburg, über die am Dienstag entschieden werden soll, berichtet der "Spiegel".

Dabei geht es um die Vereinbarkeit der von Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) vor knapp drei Jahren erhobenen Steuer mit europäischem Recht. Nach Ansicht der von Eon und RWE beauftragten Juristen dürfte die Kammer das Verfahren zur Klärung dieser Frage an den Europäischen Gerichtshof (EuGH) in Luxemburg überweisen. Durch eine solche Entscheidung, so die Juristen, wären die Unternehmen von der Zahlung weiterer Brennelementesteuern befreit. Bisher gezahlte Beträge in Höhe von rund zwei Milliarden Euro müssten den Konzernen bis zur endgültigen Klärung durch den EuGH nach Auffassung der Anwälte sogar erstattet werden. Im Bundesfinanzministerium sieht man die Gefahr einer generellen Aussetzung der Steuer nicht. Die Entscheidung des Finanzgerichts Hamburg, heißt es dort, gelte nur für den Einzelfall. Man sehe dem Ausgang gelassen entgegen. Schäuble hatte die Brennelementesteuer noch vor der Reaktorkatastrophe von Fukushima eingeführt. Sie sollte dem Bund ursprünglich bis zu 2,3 Milliarden Euro pro Jahr einbringen.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25290/spiegel-atombetreiber-erwarten-rueckzahlung-in-milliardenhoehe.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619